

Zeitschrift:	Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici
Herausgeber:	Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band:	- (2002)
Heft:	70
Rubrik:	Leserbrief

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserbrief

Zum Artikel "Stammbäume und Ahnenlisten" im Mitteilungsblatt Nr. 69 (2/02), Seite 82-83, liess uns Herr *Paul-Peter Glinz*, 6215 Beromünster LU, folgenden Leserbrief zukommen:

"Bei der Ahnenliste von Herrn *Francis Saupé* ist eine *Barbara Burlemann* (*Baumann?*) aus dem Kanton Luzern aufgeführt. Richtig ist da sicher der Name *Burlemann* und nicht *Baumann*. *Burlemann* ist ein altes Bürgergeschlecht (wie übrigens unsere Luzerner *Glinz*) von Gunzwil LU.

Dazu in Josef Wallimann-Huber: "*Die Wappen der Bürgergeschlechter des Michelsamtes* (Beromünster, 1950):

Burlemann (eigentlich *Purleemann*; heute auch "*Bürlimann*" verballhornt).

Sie sollen ursprünglich *Leemann*, mit dem Zunamen *Bur* (*Pur*) geheissen haben und nach *Estermann* von Neudorf nach *Holdern*, *Kommlen* und *Witwil* gekommen sein. Die heutigen *Burlemann* sind ausserhalb Gunzwil wohnhaft.

Wappen: In Silber aufwärts gekehrte blaue Pflugschar, überhöht von einem sechsstrahligen roten Stern (im *Liber Vitae für Weibel Johann Burleemann von Neudorf*, 1541).

NB: "Liber Vitae" ist ein Buch (Handschrift) mit Angaben zu den Stiftsbeamten, verfasst von Probst *Ludwig Bircher* 1583-1618, mit vielen farbigen heraldischen Zeichnungen (Stiftsarchiv Beromünster)."